

Vollständige Literaturliste

zum Forschungsprogramm des Promotionskollegs „Bildung als Landschaft. Zum Verhältnis von formalen und non-formalen Bildungsorten und formellem wie informellem Lernen im Kindes- und Jugendalter“

- [BMFSJ] Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2010): Hauptbericht des Freiwilligensurveys 2009. Zivilgesellschaft, soziales Kapital und freiwilliges Engagement in Deutschland 1999–2004–2009. Ergebnisse der repräsentativen Trenderhebung zu Ehrenamt, Freiwilligenarbeit und Bürgerschaftlichem Engagement, München.
- [BMSFJ] Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2005): Zwölfter Kinder und Jugendbericht: Berichte über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder – und Jugendhilfe in Deutschland. Bildung, Betreuung und Erziehung vor und neben der Schule, Berlin.
- BMFSFJ (2005) (Vorsitzender der SVK: Rauschenbach, T.): Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland – 12. Kinder- und Jugendbericht, Online im WWW unter http://www.bmfsfj.de/doku-/kjb/data/download/kjb_060228_ak3.pdf [13.12.2011].
- Albers, C. u.a. (Hg.) (2011): Schule in der digitalen Welt. Medienpädagogische Ansätze und Schulforschungsperspektiven, Wiesbaden.
- Albert, M. u.a. (2010): 16. Shell-Jugendstudie. Jugend 2010, Frankfurt a. M.
- Alheit, Peter (Hrsg.)(2009): Lebenslanges Lernen und erziehungswissenschaftliche Biographieforschung, Wiesbaden.
- Amt für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg (Hg.) (2010a): Sozialräume im Wandel? Die Sozialraumanalysen 2008 und 2010 im Vergleich, Online im WWW unter URL: http://www.nuernberg.de/imperia/md/statistik/dokumente/veroeffentlichungen/berichte/monatsberichte/2010/statistik_aktuell_2010_10.pdf [13.12.2011]
- Amt für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg (Hg.) (2010b): Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg, Nürnberg, Online im WWW unter URL: http://www.nuernberg.de/imperia/md/statistik/dokumente/veroeffentlichungen/tabellenwerke/jahrbuch/2004_2025/jahrbuch_2010.pdf [01.12.2011].
- Antes, W./ Rothfuß, E. (Hg.) (2008): Web 2.0 für Jugendliche. Jugendbildung und Medienpädagogik am Beispiel von jugendnetz.de, Weinheim/ München.
- Appel, S. u.a. (Hg.) (2011): Jahrbuch Ganztagschule 2011. Mehr Schule oder doch: mehr als Schule? Schwalbach/Ts.
- Arbeitsgemeinschaft für Kinder – und Jugendhilfe (Hg.) (2006): Zukunftsprojekt: Gemeinsame Gestaltung von Lern- und Lebenswelten, Berlin.
- Baumert, J./ Kunter, M. (2006): Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 9/4, S. 469–520.
- Becker, B. (2010): Bildungsaspirationen von Migranten. Determinanten und Umsetzung in
- Behr, K./ Liebig, R./ Rauschenbach, T. (1998): Das Ehrenamt in empirischen Studien – ein sekundäranalytischer Vergleich, Stuttgart.
- Beckermann, Z./ Burbules, N.C./Silbermann Keller, D. (Hg.) (2006): Learning places: The informal learning reader, New York.

- Benner, D. (1987): Allgemeine Pädagogik. Eine systematisch – problemgeschichtliche Einführung in die Grundstruktur pädagogischen Denkens und Handelns, Weinheim /München.
- Berse, C. (2011): Kommunale Bildungslandschaften – eine geeignete Konzeptfigur für die Förderung mehrdimensionaler Bildung?, in: Bollweg, P. /Otto, H.–U. (Hg.): Räume flexibler Bildung. Bildungslandschaft in der Diskussion, 1.Auflage, Wiesbaden, S.39–69.
- Bertelsmann – Stiftung (Hg.) (2011): Deutscher Lernatlas. Ergebnisbericht 2011. Zusammenfassung, Online im WWW unter URL: http://www.deutscher-lernatlas.de/uploads/tx_templaviola/111125_Ergebnisbericht.pdf [01.12.2011].
- Betts, S./ Griffiths, A./ Schütze, F./ Straus, P. (2008): Biographical Counselling: an Introduction, in: European Studies on Inequalities and Social Cohesion, Nr. 1–2, S. 5–58.
- Bildungsergebnisse. Arbeitspapiere – Working Papers Nr. 137, Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung, Online im WWW unter URL: <http://www.mzes.unima-nnheim.de/publications/wp/wp-137.pdf> [17.11.2011].
- Bleckmann, P. /Schmidt, V. (Hg.) 2012): Bildungslandschaften. Mehr Chancen für alle. Wiesbaden.
- Böhnisch, L. (2002): Lebensbewältigung. Ein sozialpolitisch inspiriertes Paradigma für die Soziale Arbeit, in: Thole, W. (Hg.) (2002): Grundriss Soziale Arbeit. Ein einführendes Handbuch, Opladen, S. 199–213.
- Bohnsack, R. (2005): Standards nicht standardisierter Forschung in den Erziehungs- und Sozialwissenschaften, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Jg. 8, H.4, S. 63–82.
- Bohnsack, R. (2007): Typenbildung, Generalisierung und komparative Analyse: Grundprinzipien der dokumentarischen Methode. in: Bohnsack, R./Nentwig-Gesemann, I./Nohl, A.M.: Die dokumentarische Methode und ihre Forschungspraxis. Wiesbaden, 2. überarbeitete Auflage S. 225–303.
- Bohnsack, R. (2008): Rekonstruktive Sozialforschung. Einführung in qualitative Methoden, 7. Auflage, Opladen/ Farmington Hills.
- Bohnsack, R./ Nentwig-Gesemann, I./Nohl, A.M. (2007): Die dokumentarische Methode und ihre Forschungspraxis, Wiesbaden.
- Bollweg, P. / Otto, H. –U. (2011): Räume flexibler Bildung. Bildungslandschaft in der Diskussion, Wiesbaden.
- Bortz, J./ Döring, N. (2006): Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler, Berlin, Heidelberg New York: Springer, 4. überarb. Auflage.
- Bourdieu, Pierre (1983): Ökonomisches Kapital, kulturelles Kapital, soziales Kapital. in: Kreckel, Reinhard (Hrsg.): Soziale Ungleichheiten, Soziale Welt, Sonderband 2. Göttingen, 183–198.
- Breidenstein, G./ Schütze, F. (Hg.) (2008): Paradoxien in der Reform der Schule. Ergebnisse qualitativer Sozialforschung, Wiesbaden.
- Brodowski, M. u.a. (Hg.) (2009): Informelles Lernen und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Beiträge aus Theorie und Praxis, Opladen.
- Bronfenbrenner, U. (1979): The ecology of human development. Cambridge, Mass.: Harvard University Press.
- Bude, H./ Willisch, A. (Hg.) (2007): Exklusion: Die Debatte über die »Überflüssigen«, Frankfurt a. M..
- Bundesjugendkuratorium (2001): Zukunftsfähigkeit sichern! Für ein neues Verhältnis von Bildung und Jugendhilfe, Berlin.

- Christoph, G./ Reinders, H. (2011): Jugend. Engagement. Politische Sozialisation. Deskriptive Befunde der ersten Erhebungswelle 2010, Schriftenreihe Empirische Bildungsforschung Bd. 19, (o. O.).
- Cross, J. (2007): Informal Learning. Rediscovering the natural pathway that inspire innovation and performance, San Francisco.
- Dam, H./ Jung-Hankel, L. (2008): Schulseelsorge und schulnahe Jugendarbeit, in: Koerrenz, R./ Wermke, M. (Hg.) (2008): Schulseelsorge – Ein Handbuch, Göttingen.
- Dam, H./ Zick-Kuchinke, H. (1996): Evangelische schulnahe Jugendarbeit – weil das Leben sich nicht im 45-Minutentakt verhandeln lässt, Neukirchen.
- Deiner, A. (2010): „Willst du eigentlich ma wissen, ob ich ein Auto hab?“ – Qualitative Interviews mit Vier- und Fünfjährigen. Zeitschrift für Qualitative Forschung. 11. Jg. 1, S. 131–152.
- Deinet, U./ Icking, M. (2011): Jugendarbeit als Brücke zu Bildung im öffentlichen Raum, in: Bollweg, P. / Hans-Uwe O. (Hg.): Räume flexibler Bildung. Bildungslandschaft in der Diskussion, 1.Auflage, Wiesbaden, S. 71–85.
- Deinet, U. (Hg.) (2005): Sozialräumliche Jugendarbeit. Grundlagen, Methoden, Praxiskonzepte, 2. Auflage, Wiesbaden.
- Deinet, U. (2011a): Von der schulzentrierten zur sozialräumlichen Bildungslandschaft, Online im WWW unter URL: <http://www.sozialraum.de/von-der-schulzentrierten-zur-sozialraeumlichen-bildungslandschaft.php> [20.04.2011].
- Deinet, U. (2011b): Offene Kinder und Jugendarbeit, in: Bieker, R./ Floercke, P. (Hg.) (2011): Träger, Arbeitsfelder und Zielgruppen der Sozialen Arbeit, Stuttgart, S. 57–69.
- Demmelhuber, H. (2008): Schulseelsorge und Schulsozialarbeit, in: Koerrenz, R./ Wermke, M. (Hg.) (2008): Schulseelsorge – Ein Handbuch, Göttingen, S. 55–59.
- Deutscher Städtetag (2007): Aachener Erklärung des Deutschen Städtetags anlässlich des Kongresses „Bildung in der Stadt“ am 22./23.11.2007, Online im WWW unter URL: <http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/veranstalt/2007/58.pdf> [01.12.2011].
- Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (2009): Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung Kommunalen Bildungslandschaften, Online im WWW unter URL: <http://www.deutscher-verein.de/05-empfehlungen/2009/pdf/DV%2019-0-9.pdf,20.4.2011> [01.12.2011].
- Dewey, J. (1980): Kunst als Erfahrung, Frankfurt a. M..
- Dewey, J. (1993): Demokratie und Erziehung. Eine Einleitung in die philosophische Pädagogik, hg. mit einem Nachwort von Jürgen Oelkers, Weinheim/ Basel.
- Dewey, J. (1995): Erfahrung und Natur, Frankfurt a. M..
- Ditton, H./ Krüsken, J. / Schauenberg, M. (2005): Bildungsgleichheit – der Beitrag von Familie und Schule, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 8 (2), S. 285–304.
- Döbert, H. (2010): Regionale Bildungsberichterstattung in Deutschland – Konzept, Ziele und Anforderungen, in: Recht der Jugend und des Bildungswesens 58, H. 2, S. 158–175.
- Dohmen, G. (2001): Das informelle Lernen. Die internationale Erschließung einer bisher vernachlässigten Grundform menschlichen Lernens für das lebenslange Lernen aller, Bonn.
- Düx, W./ Prein, G./ Sass, E. / Tully, C.J. (2008): Kompetenzerwerb im freiwilligen Engagement. Eine empirische Studie zum informellen Lernen im Jugendalter, Wiesbaden.
- Eisnach, K. (2011): Ganztagschulentwicklung in einer kommunalen Bildungslandschaft, Wiesbaden.

- EKHN (2009): Evangelische schulbezogene Kinder – und Jugendarbeit in der EKHN, eine Dokumentation von konzeptionellen Ansätzen und Praxisbeispielen schulbezogener Arbeit in der EKHN, Darmstadt.
- Erikson, E. / Erikson K.T. (1957): The Confirmation of the Delinquent, in: Chicago Review, 10 (Winter), S. 15–23.
- Esser, H. (2001): Integration und ethische Schichtung. Arbeitspapiere des Mannheimer Zentrums für Europäische Sozialforschung, Mannheim.
- Fantuzzo, J.W./ Blutosky-Shearer, R./ Fusco, R. A./ McWayne, Ch. (2005): An investigation of preschool classroom behavioural adjustment problems and social-emotional school readiness competencies, in: Early Childhood Research Quarterly, 20, S. 259–275.
- Feuerstein, T.J. (2010): Computergestützte Netzwerkanalyse und Netzwerkarbeit, in: Bock, K./ Miethe, I. (Hg.): Handbuch qualitative Methoden der sozialen Arbeit, Opladen, S. 448–454.
- Feußner, H. (2010): Ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer, in: Böhme Lischewski, T./ Elsenbast, V./ Haeske, C./ Ilg, W./ Schweitzer, F. (Hg.): Konfirmandenarbeit gestalten. Perspektiven für die Praxis aus der bundesweiten Studie zur Konfirmandenarbeit in Deutschland, (o. O.), S. 32–44.
- Flachmeyer, M./ Harhues, O./ Honauer, H./ Schulte-Hemming, A. (2010) (Hg.): Wissen, was ich kann. Verfahren und Instrumente der Erfassung und Bewertung informell erworbener Kompetenzen, Münster.
- Flick, U. (2007): Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung, Reinbeck.
- Forum Bildung (2002): Kompetenzen als Ziele von Bildung und Qualifikation, Bericht der Expertengruppe des Forums Bildung, Berlin.
- Friedrich, S. (2010): Arbeit mit Netzwerken, in: Möbius, T./ Friedrich, S. (Hg.): Ressourcenorientiertes Abreiten. Anleitung für einen gelingenden Praxistransfer im Sozialbereich, Wiesbaden.
- Friedrichs, J./ Hempel, W./ Clar, M. (1990): Zeitbudget und Aktionsräume von Stadtbewohnern. Eine empirische Untersuchung in drei Stadtteilen Hamburgs, Hamburg.
- Fritsche, C. (2011): Quartier macht Schule, Wiesbaden.
- Fröhlich-Gildhoff, C./ Engel, E.-M./ Kraus, G. (2006): Bausteine zur Kooperation von Jugendarbeit und Schule. Erkenntnisse aus der Evaluation eines Modellprojekts, in: Deutsche Jugend, Jg. 54, H. 7/8, S. 311–319.
- Fröhlich-Gildhoff, K./ Pietsch, S./ Wünsche, M./ Rönnau-Böse, M. (Hg.) (2011): Zusammenarbeit mit Eltern in Kindertageseinrichtungen. Ein Curriculum für die Aus- und Weiterbildung, Freiberg.
- Fürstenau, S./ Niedrig, H. (2007): Hybride Identitäten? Selbstverantwortungen jugendlicher TansmigrantInnen, in: Diskurs Kindheits – und Jugendforschung, Jg. 2, H. 3, S. 247–262.
- Gängler, H./ Markert, T. (2011): Vision und Alltag der Ganztagschule. Die Ganztagschulbewegung als bildungspolitische Kampagne und regionale Praxis, Weinheim/ München.
- Garhammer, M. (1999): Wie Europäer ihre Zeit nutzen: Zeitstrukturen und Zeitkulturen im Zeichen der Globalisierung. Ein Vergleich von Deutschland, Großbritannien, Spanien und Schweden, Berlin.
- Garhammer, M. (2010): City-Rankings und Lebensqualität in europäischen Großstädten – zehn Thesen und ein Indikatoren-System für das Monitoring integrierter Stadtentwicklung. Online im WWW verfügbar unter URL: <http://www.opus-bayern.de/ohm-hochschule/volltexte/2008/15/> [1.12.2011].

- Garhammer, M. (2011): Studieren in neuen Zeiten: eine Zeitbudgeterhebung zum Bachelor-Studium und Anmerkungen zur Reform der Ressource Bildung, in: Reheis, F. (Hg.) (2011): Politik, Bildung und Zeit“, Schwalbach.
- Geldermann, B./ Seidel, S./ Severing, E.(2008): Rahmbedingungen zur Anerkennung informell erworbener Kompetenzen in der Berufsbildung, Bielefeld.
- Gensicke, T./ Geiss, S. (2010): Hauptbericht des Freiwilligensurveys 2009: Zivilgesellschaft, soziales Kapital und freiwilliges Engagement in Deutschland 1999 – 2004 – 2009. TNS Infratest Sozialforschung, München 2010.
- Gerstenmaier, J./ Mandl, H. (2001): Methodologie und Empirie zum Situieren Lernen (Forschungsbericht Nr. 137). München: Ludwig-Maximilians-Universität, Lehrstuhl für Empirische Pädagogik und Pädagogische Psychologie.
- Glaser, B./ Strauss, A.L. (1967): The Discovery of Grounded Theory, Chicago.
- Gläser, J./ Laudel, G. (2010): Experteninterviews und qualitative Inhaltsanalyse, Wiesbaden.
- Gölbol, Y. (2007): Lebenswelten türkischer Migrantinnen der dritten Einwanderergeneration. Eine qualitative Studie an Beispielen von Bildungsaufsteigerinnen, Herbolzheim.
- Grell, P. u.a. (Hg.) (2010): Neue digitale Kultur- und Bildungsräume, Wiesbaden.
- Griebel, W./ Niesel, R. (2003): Die Bewältigung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule, in: Fthenakis, W.E. (Hg.): Elementarpädagogik nach PISA: Wie aus Kindertagesstätten Bildungseinrichtungen werden können, Freiburg, S. 136–151.
- Habermas, J. (1981): Theorie kommunikativen Handelns, Frankfurt/Main: Suhrkamp.
- Hafeneger, B. (Hg.) (2011): Handbuch Außerschulische Jugendbildung. Grundlagen, Handlungsfelder, Akteure, Schwalbach.
- Harring, M./ Rohlfs, C./ Palentien, C. (2008): Perspektiven der Bildung. Kinder und Jugendliche in formellen, nicht-formellen und informellen Bildungsprozessen, Wiesbaden.
- Harring, M. (2007): Informelle Bildung- Bildungsprozesse im Kontext von Peerbeziehungen im Jugendalter, in: Harring, M./ Rohlfs, C./ Palentien, Ch. (Hg.) (2008) : Perspektiven der Bildung. Kinder und Jugendliche in formellen, nicht-formellen und informellen Bildungsprozessen, Wiesbaden, S. 237–258.
- Hebenstreit-Müller (2007): Early Excellence. Der positive Blick auf Kinder, Eltern und Erzieherinnen, Berlin.
- Helsper, W. (1996): Antinomien des Lehrerhandels in modernisierten pädagogischen Kulturen. Paradoxe Verwendungsweisen von Autonomie und Selbstverantwortlichkeit, in: Combe, A./ Helsper, W. (Hg.): Pädagogische Professionalität, Frankfurt a. M., S. 251–569.
- Helsper, W. (2008): Schulkulturen als symbolische Sinnordnungen und ihre Bedeutung für die pädagogische Professionalität, in: Helsper, W./ Busse, S./ Hummrich, M./Kramer, R.-T. (Hg.) (2008): Pädagogische Professionalität in Organisation. Neue Verhältnisbestimmungen am Beispiel der Schule, Wiesbaden, S. 115–148.
- Helsper, W./ Busse, S./ Hummrich, M./ Kramer, R.-T. (Hg.) (2008): Pädagogische Professionalität in Organisation. Neue Verhältnisbestimmungen am Beispiel der Schule, Wiesbaden, S. 79–98.
- Henschel, A./ Krüger, R. u.a. (Hg.) (2008): Jugendhilfe und Schule. Handbuch für eine gelingende Kooperation, Wiesbaden.
- Hess, G./ Ilg, W./ Weingardt, M. (Hg.) (2004): Kompetenzprofile. Was Professionelle in der Jugendarbeit können sollen und wie sie es lernen, Weinheim/ München.
- Hitzler, R./ Niederbacher, A. (2010): Leben in Szenen. Formen juveniler Vergemeinschaftung heute. Wiesbaden: VS Verlag, 3. überarbeitete Auflage.

- Hofer, M. (1999): Community service and social cognitive development in German adolescents, in: Yates, M./ Youniss, J. (Hg.): Roots of civic identity. International perspectives on community service and activism in youth, Cambridge, S. 114–134.
- Holstein, B. (2011): Qualitative Methoden und Mixed-Method-Designs, In: Stegbauer, C./ Häußling, R.: Handbuch Netzwerkforschung, Wiesbaden.
- Hopf, C. (2000): Qualitative Interviews – ein Überblick, in: Flick, U./ von Kardorff, E./ Steinke, I. (Hg.): Qualitative Forschung. Ein Handbuch, Reinbeck, S. 349–360.
- Horstkemper, M. (2004): Diagnosekompetenz als Teil pädagogische Professionalität, in: Neue Sammlung, 44/2, S. 201–214.
- Huber, S. (2008): Der Religiositäts-Struktur-Test (R-S-T). Systematik und operationale Konstrukte, in: Gräb, W./ Charbonnier, L. (Hg.), Individualisierung – Spiritualität – Religion: Transformationsprozesse auf dem religiösen Feld in interdisziplinärer Perspektive, Münster, S. 137–171.
- Hummrich, M. (2011): Jugend und Raum, Wiesbaden.
- Ilg, W./ Lüdtke, O. (2011): Prädikatoren von Bildungsprozessen in der Konfirmandenarbeit. Eine mehrebenenanalytische Untersuchung non-formaler Jugendbildung, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 14, S. 309–328.
- Ilg, W./ Schweitzer, F./ Elsenbast, V. (2009): Konfirmandenarbeit in Deutschland. Empirische Einblick – Herausforderungen – Perspektiven. Mit Beiträgen aus den Landeskirchen (Konfirmandenarbeit erforschen und gestalten 3), Gütersloh.
- Ingenkamp, K. (1995): Die Fragwürdigkeit der Zensurgebung, 9. Auflage, Weinheim.
- Inowlocki, L./ Riemann, G. (2011): A Biographical Perspective on Youth Exchange and Related Processes, in: Przegląd Socjologiczny (Sociological Review), Vol. 60, No. 1, S. 115–138.
- Kade, J./ Seitter, W. (2004): Selbstbeobachtung: Professionalität lebenslanges Lernens, in: Zeitschrift für Pädagogik 50 (3), S. 326–341.
- Kammermeyer, G./ Martschinke, S. (2006): Selbstkonzept – und Leistungsentwicklung in der Grundschule – Ergebnisse aus der KILIA-Studie, in: Empirische Pädagogik, 20 (3), S. 245–259.
- Kammermeyer, G./ Martschinke, S. (2009): Qualität im Anfangsunterricht. Ergebnisse aus der KILIA-Studie, in: Unterrichtswissenschaft, S. 35–54.
- Kanning, U.P. (o. J.): Inventar sozialer Kompetenzen (ISK) Manual, Göttingen.
- Karkow, Ch./ Kühnel, B. (2008): Das Berliner Modell. Qualitätskriterien im Early-Excellence-Ansatz, Berlin.
- Kaufhold, M. (2006): Kompetenz und Kompetenzerfassung, Wiesbaden.
- Kirchhof, S. (2007): Informelles Lernen und Kompetenzentwicklung für und in beruflichen Werdegängen, Münster.
- Klafki, W. (1991): Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik. Zeitgemäße Allgemeinbildung und kritisch-konstruktive Didaktik, 2. erweiterte Auflage, Weinheim.
- Klemenz, B. (o. J.): Ressourcenorientierte Diagnostik und Intervention bei Kindern und Jugendlichen, (o. O.).
- Koerrenz, R./ Wermke, M. (Hg.) (2008): Schulseelsorge – Ein Handbuch, Göttingen.
- Kraus, B. (2002): Lebenswelt und Lebensweltorientierung – eine begriffliche Revision als Angebot an eine systemisch-konstruktivistische Sozialarbeitswissenschaft. Kontext, in: Zeitschrift für Systemische Therapie und Familientherapie, Heft 37/02, Göttingen, S. 116–129.

- Krettenauer, T. (2006): Informelles Lernen und freiwilliges Engagement im Jugendalter aus psychologischer Sicht, in: Rauschenbach, T. (Hg.): Informelles Lernen im Jugendalter, München/Weinheim, S. 93–120.
- Krüger, H.–H. / Fabel–Lamla (2005): Promotionskollegs und Graduiertenzentren – Standards für die Strukturierung der Doktorandenphase, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Beiheft 4, S. 175–194.
- Krüger, H.–H./ Grunert, C. (2001): „Biografische Interviews mit Kindern“ in: Behnken, I./ Zinnecker, J. (ebds.): Kinder, Kindheit, Lebensgeschichte: ein Handbuch. Seelze–Velber: Kallmeyer 2001, S. 129–142.
- Krüger, H.–H./ Marotzki, W. (2006): Handbuch erziehungswissenschaftliche Biografiefor- schung, 2. Auflage, Wiesbaden.
- Kultusministerkonferenz (2004): Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften, Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004, in: Zeitschrift für Pädagogik (2005), 51/2, S. 280–290.
- Künzel, K. (2005): Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung, Informelles Lernen – Selbstbildung und soziale Praxis, Band 31/32, Köln.
- Lave, J. (1988): Cognition in practice: Mind, mathematics and culture in everyday life. Cam- bridge: Cambridge University Press.
- Lave, J./ Wenger, E. (1991): Situated learning. Legitimate peripheral participation, Cam- bridge.
- Leu, H. R./ Krappmann, L. (Hg.) (1999): Zwischen Autonomie und Verbundenheit. Bedingun- gen und Formen der Behauptung von Subjektivität, Frankfurt a. M..
- Liebau, E. (1999): Erfahrung und Verantwortung. Werteerziehung als Pädagogik der Teilhabe, Weinheim/ München.
- Liegle, L. (2006): Bildung und Erziehung in früher Kindheit, Stuttgart.
- Lindner, W. (2011): Lebenssituation junger Menschen in Bezug auf die Veränderung von Zeit, Raum und Lebensort, in: Kammerer, B. (Hg.): Chancen und Herausforderungen der Kin- der- und Jugendarbeit, Nürnberg, S. 103–116.
- Lorenz, J.H. (2009): Diagnose und Prävention von Rechenschwäche als Herausforderung im Elementar- und Primarbereich, in: Heinze, A./ Grüßing, M. (Hg.): Mathematiklernen vom Kindergarten bis zum Studium, Münster.
- Luckmann, B. (1978): The Small Life–Worlds of Modern Man. In: Luckmann, T. (Hg.): Phe- nomenology and Sociology. Harmondsworth, S. 275–290.
- Luhmann, N. (1995): Inklusion und Exklusion, in: ders.: Soziologische Aufklärung 6. Die So- ziologie und der Mensch, Opladen, S. 237–264.
- Luhmann, N. (1997): Die Gesellschaft der Gesellschaft. Frankfurt/M..
- Mack, W. (1999): Bildung und Bewältigung. Vorarbeiten zu einer Pädagogik der Jugendschu- le, Weinheim.
- Mandl, H./ Gruber, H./ Renkl, A. (2002): Situiertes Lernen in multimedialen Lernumgebun- gen, in: Issing, L.J./ Klimsa, L. P. (Hg.): Information und Lernen mit Multimedia und Inter- net. Weinheim: Beltz, S. 139 – 149.
- Maier, U. (2010): Formative Assessment – Ein erfolgversprechendes Konzept zur Reform von Unterricht und Leistungsmessung?, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 13/2, S. 293–308.
- Martschinke, S./ Kammermeyer, G. (2006): Selbstkonzept, Lernfreude und Leistungsangst und ihr Zusammenspiel im Anfangsunterricht, in: Schröder–Lenzen, A. (Hg.): Risikofak-

- toren kindlicher Entwicklung. Migration, Leistungsangst und Schulübergang, (o .O.), S. 125–139.
- Martschinke, S./ Frank, A./ Munser–Kiefer, M./ Kopp, B. (2011): Anschlussfähige Förderprozesse im Persönlichkeitsbereich: Bedeutung und Effekte einer gezielten Intervention an der Schnittstelle Kindergarten–Grundschule, in: Zeitschrift für Grundschulforschung, Bildung im Elementar– und Primarbereich, Jg. 4, erscheint in Kürze.
- Maykus, S. (Hg.) (2009): Praxisforschung in der Kinder– und Jugendhilfe. Theorie, Beispiele und Entwicklungsoptionen eines Forschungsfeldes, Wiesbaden.
- Mayring, P. (2002): Einführung in die qualitative Sozialforschung. Eine Anleitung zu qualitativem Denken, Weinheim.
- Mayring, P. (2003): Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken, Weinheim.
- Mayring, P. (Hg.) (2005): Die Praxis der qualitativen Inhaltsanalyse, Weinheim.
- Mead, G. H. (1968): Geist, Identität und Gesellschaft – aus der Sicht des Sozialbehaviorismus, Frankfurt a. M..
- Merkle, T./ Wippermann, C. (2008): Eltern unter Druck. Selbstverständnisse, Befindlichkeiten und Bedürfnisse von Eltern in verschiedenen Lebenswelten. Eine sozialwissenschaftliche Untersuchung von Sinus Sociovision GmbH im Auftrag der Konrad–Adenauer–Stiftung e.V., Stuttgart.
- Merrell, K. (o. J.): Assessment of Children’s Social Skills: Recent Developments, Best Practices and New Directions, in: Exceptionality 9 (1&2), S. 3–18.
- Molzberger, G. (2007): Rahmungen informellen Lernens – Zur Erschließung neuer Lern– und Weiterbildungsperspektiven, Wiesbaden.
- Moschner, B. (1994): Engagement und Engagementbereitschaft, Regensburg.
- Müller, B./ Schmidt, S. / Schulz, M. (2008): Wahrnehmen können. Jugendarbeit und informelle Bildung, 2. Auflage, Freiburg.
- OECD (Hg.) (2008): The Definition and Selection of Key Competencies. Executive Summary, Paris.
- Otto, H.–U./ Kutscher, N.(2004): Informelle Bildung online. Perspektiven für Bildung, Jugendarbeit und Medienpädagogik, München.
- Otto, H.–U./ Rauschenbach, T. (2008): Die andere Seite der Bildung. Zum Verhältnis von formellen und informellen Bildungsprozessen, 2. Auflage ,Wiesbaden.
- Overwien, B. (2005): Stichwort Informelles Lernen, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, H.3, S. 339–355.
- Palentien, C./ Rohlf, C./ Harring, M. (Hg.) (2008): Kompetenzbildung: Soziale, emotionale und kommunikative Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen, Wiesbaden.
- Pantuček, P. (2009): Soziale Diagnostik. Verfahren für die Praxis Sozialer Arbeit. Studienbuch, 2. verbesserte Auflage, Wien / Köln/ Weimar.
- Pantuček, P./ Röh, D. (Hg.) (2009): Perspektiven Sozialer Diagnostik, Wien/Münster.
- Pietraß, M./ Schmidt, B./ Tippelt, R. (2005): Informelles Lernen und Medienbildung. Zur Bedeutung soziokultureller Voraussetzungen, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 3, S. 412–426.
- Prölß, R. (Hg.) (2003): Bildung ist mehr! Die Bedeutung der verschiedenen Lernorte. Konsequenzen aus der PISA–Studie zur Gestaltung der Jugendhilfe in einer kommunalen Bildungslandschaft, Nürnberg.
- Prüß, F./ Kortas, S./ Schöpa, M. (Hg.) (2009): Die Ganztagschule: von der Theorie zur Praxis, Weinheim/ Basel.

- Rauschenbach, T. (2009): Zukunftschance Bildung, Familie, Jugendhilfe und Schule in neuer Allianz, Weinheim/ München.
- Rauschenbach, T. u.a. (2004): Konzeptionelle Grundlagen für einen Nationalen Bildungsbericht – Non-formale und informelle Bildung im Kindes- und Jugendalter, Berlin.
- Rauschenbach, T./ Düx, W./ Sass, E. (Hg.) (2008): Informelles Lernen im Jugendalter. Vernachlässigte Dimensionen der Bildungsdebatte, München/ Weinheim.
- Reinders, H. (2009a): Bildung und freiwilliges Engagement im Jugendalter. Expertise für die Bertelsmann-Stiftung, Schriftenreihe Empirische Bildungsforschung, Band 10, Universität Würzburg, Würzburg.
- Reinders, H. (2009b): Religiöser Erziehungsstil und Individuationsprozesse bei Jugendlichen deutscher und türkischer Herkunft, in: Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, H. 1.
- Reinders, H./ Varadi, E. (2008): Individuationsprozesse und interethnische Freundschaften bei Jugendlichen türkischer Herkunft, in: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Jg. 11, H. 2, S. 312–326.
- Reinders, H./ Youniss, J. (2005): Gemeinnützige Tätigkeit und politische Partizipationsbereitschaft bei amerikanischen und deutschen Jugendlichen, in: PEU 52, S. 1–19.
- Reutlinger, C. (2009): Bildungslandschaften – raumtheoretisch betrachtet, in: Böhme, J. (Hg.): Schularchitektur im interdisziplinären Diskurs. Territorialisierungskrise und Gestaltungsperspektiven des schulischen Bildungsraums, Wiesbaden.
- Riemann, G. (1987): Das Fremdwerden der eigenen Biographie. Narrative Interviews mit psychiatrischen Patienten, München.
- Riemann, G. (2000): Die Arbeit in der sozialpädagogischen Familienberatung. Interaktionsprozesse in einem Handlungsfeld der sozialen Arbeit, Weinheim/ München.
- Riemann, G. (2010): Ein Forschungsansatz zur Analyse narrativer Interviews, in: Bock, K./ Miethe, I. (Hg.): Handbuch Qualitative Methoden in der Sozialen Arbeit, Opladen/ Farmington Hills, S. 223–231.
- Rohlf, C./ Harring, Ma./ Palentien, Christian (Hg.) (2008): Kompetenz-Bildung. Soziale, emotionale und kommunikative Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen, Wiesbaden.
- Rosa, H. (2005): Beschleunigung. Die Veränderung der Zeitstruktur in der Moderne, Frankfurt a.M..
- Rose, L. (2000): Warum ist es denn so schwer? Ein Beitrag zum Verständnis der Probleme in der Kooperation zwischen Jugendarbeit und Schule, in: Deutsche Jugend (2000), 48. Jg., H. 5, S.214–224.
- Rürup, M./Fuchs, H.-W./Weishaupt, H. (2010): Bildungsberichterstattung – Bildungsmonitoring, in: Altrichter, H./ Maag Merki, K. (Hg.): Neue Steuerung im Schulsystem – Ein Handbuch, Wiesbaden, S. 377–401.
- Rychen, D.S./ Salganik, L.H. (Hg.) (2001): Defining and Selecting Key Competencies, Göttingen.
- Sachverständigenkommission Zwölfter Kinder- und Jugendbericht (Hg.) (2005): Kooperationen zwischen Jugendhilfe und Schule, München.
- Satow, L./ Schwarzer, R. (2003): Entwicklung schulischer und sozialer Selbstwirksamkeitserwartung: Eine Analyse individueller Wachstumskurven, in: PEU 50, S. 168–181.
- Schaub-Vaupel, M. (2002): Eine Insel im Schulalltag, in: Das Baugerüst, 3/2002, S.80–83.
- Schönig, Werner (2011): Sozialraumorientierte Soziale Arbeit, in: Bieker, R./ Floercke, P. (Hg.): Träger, Arbeitsfelder und Zielgruppen der Sozialen Arbeit, Stuttgart, S. 405–418.
- Schütz, A./ Luckmann, T. (1975): Strukturen der Lebenswelt, Darmstadt/Neuwied.

- Schütze, F. (1981): Prozessstrukturen des Lebensablaufs, in: Matthes, J. et al. (Hg.): Biographie in handlungswissenschaftlicher Perspektive. Kolloquium am Sozialwissenschaftlichen Forschungszentrum der Universität Erlangen-Nürnberg, Nürnberg, S. 67-156.
- Schütze, F. (1983): Biographieforschung und narratives Interview, in: Neue Praxis 3, S. 283-293.
- Schütze, F. (1991): Biographieanalyse eines Müllerlebens – Innovationsbereitschaft als Familientradition und Lebensführungshabitus: Wie die Müllerfamilie Berger die Krisen des Mühlensterbens um die Jahrhundertwende und in den fünfziger Jahren überwunden hat, in: Scholz, H.-D. (Hg.): Wasser- und Windmühlen in Kurhessen und Waldeck-Pyrmont, Kaufungen, S. 206-227.
- Schütze, F. (1994): Das Paradoxe in Felix' Leben als Ausdruck eines „wilden“ Wandlungsprozesses, in: Koller, H.-C./ Kokemohr, R. (Hg.): Biographie als Text, Weinheim, S. 13-60.
- Schütze, F. (1995): Verlaufskurven des Erleidens als Forschungsgegenstand der interpretativen Soziologie, in: Krüger, H.-H./ Marotzki, W. (Hg.): Erziehungswissenschaftliche Biographieforschung, Opladen, S. 116-157.
- Schütze, F. (2001): Ein biographieanalytischer Beitrag zum Verständnis von kreativen Veränderungsprozessen. Die Kategorie der Wandlung, in: Burkholz, R./ Gärtner, C. / Zehentritter, F. (Hg.): Materialität des Geistes. Zur Sache Kultur – im Diskurs mit Ulrich Oevermann, Weilerswist, S. 137-162.
- Schütze, F. (2007a): Biography analysis on the empirical base of autobiographical narratives: How to analyze autobiographical narrative interviews – part I. Module B.2.1. INVITE – Biographical counselling in rehabilitative vocational training – further education curriculum, Online im WWW unter URL: <http://www.biographicalcounselling.com/download/B2.1.pdf> [03.06. 2011].
- Schütze, F. (2007b): Biography analysis on the empirical base of autobiographical narratives: How to analyze autobiographical narrative interviews – part II. Module B.2.2. INVITE – Biographical counselling in rehabilitative vocational training – further education curriculum, Online im WWW unter URL: <http://www.biographicalcounselling.com/download/B2.2.pdf> [03.06. 2011].
- Schütze, F. (2008): Biography analysis on the empirical base of autobiographical narratives: How to analyze autobiographical narrative interviews. Biography Analysis on the Empirical Base of Autobiographical Narratives – Part 1 and 2, In: European Studies on Inequalities and Social Cohesion, Nr. 1-2, S. 153-242 und 3-4, S. 5-77, Online im WWW unter URL: <http://www.uni-magdeburg.de/zsm/projekt/biographical/1/B2.1.pdf> und <http://www.uni-magdeburg.de/zsm/projekt/biographical/1/B2.2.pdf>. [17.11.2011].
- Schütze, F. (2009): Die Berücksichtigung der elementaren Dimensionen biographischer Arbeit in der Schule der Zukunft, in: Bosse, D./ Posch, P.(Hg.): Schule 2020 aus Expertensicht. Zur Zukunft von Schule, Unterricht und Lehrerbildung, Rudolf Messner zum akademischen Abschied gewidmet, Wiesbaden, S. 359-346.
- Schwarzer, R./ Jerusalem, M. (2002): Das Konzept der Selbstwirksamkeit, in: Zeitschrift für Pädagogik, 44. Beiheft: Selbstwirksamkeit und Motivationsprozesse in Bildungsinstitutionen, S.28-53.
- Schwarzer, R./ Jerusalem, M. (Hg.) (1999). Skalen zur Erfassung von Lehrer- und Schülermerkmalen: Dokumentation der psychometrischen Verfahren im Rahmen der Wissenschaftlichen Begleitung des Modellversuchs Selbstwirksame Schulen, Berlin.
- Shibutani, T. (1986): Social Processes. An Introduction to Sociology, Berkeley/ Los Angeles.

- Sommer-Himmel, R./ Axente, A./ Woidich, S. (2003): Deutsch-Offensive Erlangen. Förderung der Sprachkompetenz. Erfahrungen des 1. Projektjahres. Evaluationsbericht. Herausgeber: Ausländer/innenbeirat der Stadt Erlangen, unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung.
- Sommer-Himmel, R. (2012): Kindertageseinrichtungen werden zu Familienzentren, Entwicklung von Qualitätsstandards am Beispiel Nürnberg, 2012 (im Druck)
- Sozialdemokratische Partei Nürnberg (Hg.) (2005): Gestaltung einer kommunalen Bildungslandschaft in Nürnberg, Online im WWW unter URL: <http://www.afbnuernbergspd.de/content/Bildungslandschaft.pdf> [1.12.2011].
- Stadt Nürnberg, Bürgermeisteramt/Bildungsbüro (Hg.) (2011): Bildung in Nürnberg 2011, Erster Bildungsbericht der Stadt Nürnberg. Online im WWW unter URL: <http://www.lernen.vorort.nuernberg.de/aktuelles/publikationen/bildungsbericht/> [01.12.2011].
- Staub, F./ Stern, E. (2002): The nature of teachers' pedagogical content beliefs matters for students' achievement gains: Quasi-experimental evidence from elementary mathematics. in: *Journal of Educational Psychology*, 94, 2, 344-355.
- Stegemann, A. (2008): Informelles Lernen: Identifizierung, Bewertung und Anerkennung informell erworbener Kompetenzen, Hamburg.
- Stötzel, A. (1998): Dramatisches Spiel als biographische Arbeit: interaktionsanalytische Studien über Rollen- und Phantasiespiele von Kindern in Frauenhäusern und zu den Potentialen der sie begleitenden sozialpädagogischen Praxis, Dissertation, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.
- Straßburg, H.-M./ Dacheneder, W./ Kreß, W. (2008): Entwicklungsstörungen bei Kindern. Praxisleitfaden für die interdisziplinäre Betreuung, 4. neu bearbeitete Auflage, München.
- Strauss, A. L. (1969): *Mirrors and Masks. The Search for Identity*, Mill Valley.
- Strauss, A. L. (1978): A Social World Perspective, in: Denzin, N. K. (Hg.): *Studies in Symbolic Interaction*, Vol. 1, Greenwich, S. 119-128.
- Strauss, A. L. (1993): *Continual Permutations of Action*, New York.
- Sylva, K./ Melhuish, E./ Sammons, P./ Siraj-Blatchford, I./ Taggart, B./ Elliot, K. (2003). The Effective Provision of Pre-School Education (EPPE) Project: Findings from the Pre-School Period. 2003. Online im WWW unter URL: http://www.ioe.ac.uk/schools/ecpe/-/eppe/eppe/eppepd-fs/eppe_brief2503.pdf [01.12.2011].
- Tenorth, H.-E. (Hg.) (1986): *Allgemeine Bildung. Analysen zu ihrer Wirklichkeit, Versuche über ihre Zukunft*, Weinheim/ München.
- Thole, W. (2000): *Kinder- und Jugendarbeit*, Weinheim/München.
- Thole, W./ Küster, E.-U./ Corsa, M./ Nörber, M. (2001): »Jugendarbeit studieren«. Studie zu den Qualifizierungsmöglichkeiten an Hochschulen für die Handlungsfelder der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, Kassel.
- Tully, C. F. (2006): *Lernen in flexiblen Welten: Wie sich das Lernen der Jugend verändert*, Weinheim / München.
- v. Hentig, H. (1996): *Bildung, Ein Essay*, München.
- Valentine, J. C./ DuBois, D. L./ Cooper, H. (2004): The relation between self-beliefs and academic achievement: A meta-analytic review, in: *Educational Psychologist* 39, S.111 - 133.
- Vanderstraeten, R. (2008): Zwischen Profession und Organisation. Professionsbildung im Erziehungssystem, in: Helsper, W./ Busse, S./ Hummrich, M./ Kramer, R.-T. (Hg.) (2008): *Pädagogische Professionalität in Organisation. Neue Verhältnisbestimmungen am Beispiel der Schule*, Wiesbaden, S. 99-114.

- Viernickel, S. (Hrsg.) (2009): Beobachtung und Erziehungspartnerschaft, Berlin/ Düsseldorf.
- Wahler, P./ Tully, C. J./ Preiß, Ch. (Hg.) (2004): Jugendliche in neuen Lernwelten. Wiesbaden: VS Verlag.
- Weber, A. (2011): Kompetenzentwicklung im betrieblichen Kontext – Selbstgesteuertes informelles Lernen in der betrieblichen Weiterbildung, Studienarbeit, Norderstedt.
- Weber, M. (1964): Wirtschaft und Gesellschaft. Grundriss der verstehenden Soziologie. Studienausgabe, hg. von Johannes Winkelmann, Köln / Berlin.
- Weiß, W. W. (2011): Kommunale Bildungslandschaften: Chancen, Risiken, Perspektiven, Weinheim/ München.
- Wissenschaftlicher Kooperationsverbund (Hg.) (2010): Lernen und Fördern in der offenen Ganztagschule. Vertiefungsstudie zum Primarbereich in NRW, Weinheim/ München.
- Youniss, J. (2000): Die Entwicklung politischen Bewusstseins durch gemeinnützige Tätigkeit und enge Beziehungen, in: Kuhn, H.-P./ Uhlendorff, H./ Krappmann, L. (Hg.): Sozialisation zur Mitbürgerlichkeit, Opladen, S. 281–288.
- Youniss, J./ Yates, M. (1997): Community Service and Social Responsibility in Youth, Chicago/ London.
- Zeihner, H./ Schröder, S. (2008): Schulzeiten, Lernzeiten, Lebenszeiten. Pädagogische Konsequenzen und zeitpolitische Perspektiven schulischer Zeitordnungen. Weinheim/München: Juventa.
- Zwiefka, N. (2009): Digitale Bildungskluft. Informelle Bildung und soziale Ungleichheit im Internet, München.